

Kaiserslautern

Alle Daten unter einem Dach

[18.01.2017] Die Stadt Kaiserslautern will Bildungsdaten aller Art künftig IT-gestützt erfassen. Bei der Einführung der ämterübergreifenden zentralen Datenbank wird die Stadt von der Transferagentur Rheinland-Pfalz – Saarland unterstützt.

Die Transferagentur Rheinland-Pfalz – Saarland wird die Stadt Kaiserslautern bei der Entwicklung und Umsetzung eines zentralen verwaltungsinternen Informationsansatzes für die gesamte Stadtverwaltung unterstützen. Eine entsprechende Zielvereinbarung haben der Oberbürgermeister der Stadt Kaiserslautern, Klaus Weichel, und die Leiterin der Transferagentur RLP-SL, Katja Wolf, unterschrieben. „In einer Stadtverwaltung sind sowohl die politischen Entscheidungsträger als auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Tag für Tag mit komplexen Daten konfrontiert“, so Oberbürgermeister Weichel. Um diese Prozesse trotzdem stemmen und steuern zu können, entwickle die Stadt bereits seit geraumer Zeit maßgeschneiderte Software-Lösungen wie etwa den Asylcube oder die Haushaltssoftware Fazit. „Langfristig ist unser Ziel aber ganz klar: Wir wollen nicht nur Teilaspekte, sondern alle relevanten Daten unter ein Dach bekommen“, so das Stadtoberhaupt. Die Schwerpunkte sollen dabei zunächst auf den Themen Bildungsmonitoring und -management für Neuzugewanderte liegen. Bildungsdaten aller Art sollen IT-gestützt zentral erfasst und ämterübergreifend zur Verfügung gestellt werden. „Die Einführung einer zentralen, ämterübergreifenden Datenhaltung ist die Voraussetzung, um Bildungsdaten effektiv auszuwerten und auf dieser Basis die Qualität im Bildungswesen zu verbessern“, erklärte Katja Wolf von der Transferagentur RLP-SL. Insbesondere möchte die Stadt damit auch Bildungsangebote für Neuzugewanderte besser aufeinander abstimmen und so die Chancen für eine erfolgreiche Integration verbessern. Die Transferagentur wird die Stadt unter anderem bei der Analyse der Ausgangssituation und der Entwicklung von Zielen und Maßnahmen zur Abstimmung von Bildungsangebote unterstützen und die Verwaltungsmitarbeiter in der Nutzung des IT-Instrumentariums zur Datenerfassung und -auswertung schulen.

(bs)

Stichwörter: Panorama, Kaiserslautern